

BODE Eurospender 1 plus

Metallspender für die hygienische Entnahme von Produkten zur Händedesinfektion, -reinigung und -pflege.



BODE Eurospender 1 plus

Hintergrund



Aus Gründen des Patienten- und Personalschutzes wurden Empfehlungen seitens des RKI für den Einsatz von Spendersystemen entwickelt: KRINKO-Empfehlung „**Händehygiene in Einrichtungen des Gesundheitswesens**“ des Robert Koch-Instituts Bundesgesundhbl. 2016 · 59:1189–1220

„Spender sollen bequem per Ellenbogen, auf keinen Fall aber nur durch direktes Anfassen zu betätigen sein. Ebenso soll der Auslass am Spender nicht mit den Fingern berührt werden. Für die Benutzung von Desinfektionsmittelspendern ist deren bequeme Erreichbarkeit wesentlich. (...)“

Die vom Personal benutzten Waschbecken sind mit je einem Spender für die Händedesinfektionsmittel und Waschlotion sowie mit Hautpflegemitteln in Spendern und Tuben auszustatten.“

Literatur

Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) Bundesgesundheitsbl 2016 · 59:1189–1220

Einsatz von Spendersystemen

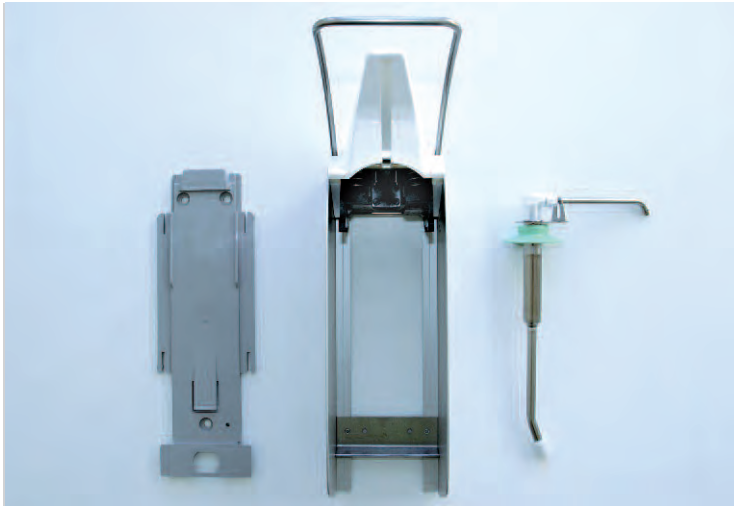
Die Händehygiene ist eine der wichtigsten Maßnahmen zur Verhütung von Infektionen und Produktkontaminationen. Spendersysteme leisten dazu einen wichtigen Beitrag.

Die Hände des Personals sind der größte Risikofaktor für die Übertragung von Keimen. Für eine optimale Händehygiene – zu der neben der hygienischen Händedesinfektion auch die regelmäßige Anwendung von Hautpflegemitteln gehört – leisten Dosierspender einen wichtigen Beitrag. Sie bieten nicht nur die Voraussetzung für eine korrekte Durchführung der Händedesinfektion. Neben den hygienischen Aspekten, gehören auch Bedienerfreundlichkeit und Wirtschaftlichkeit zu den Pluspunkten von Spendersystemen.

In der Richtlinie „Händehygiene in Einrichtungen des Gesundheitswesens“ weist das Robert Koch-Institut auf die Notwendigkeit von Spendern hin. Diese sollten „bequem per Ellenbogen, auf keinen Fall aber nur durch direktes Anfassen zu betätigen sein. Ebenso soll der Auslass am Spender nicht mit den Fingern berührt werden.“ Die Bedienung der Spendersysteme mit dem Ellenbogen wird empfohlen, weil diese im Vergleich zu den Händen wesentlich keimärmer sind und damit eine Übertragung von Krankheitserregern über die Hände auf den Spender und dann auf andere Personen vermieden wird. Studien zeigen einen Zusammenhang zwischen fehlenden Spendersystemen und der Vernachlässigung der hygienischen Händedesinfektion. Vor diesem Hintergrund empfiehlt das Robert Koch-Institut den flächendeckenden Einsatz von Spendersystemen für Hände-Desinfektionsmittel und für Hautschutzprodukte. Darüber hinaus sollten die Spender bequem zu erreichen sein. Mit dem BODE Eurospender 1 plus bietet HARTMANN einen besonders zuverlässigen Metallspender, der flexibel einsetzbar und sehr bedienerfreundlich ist.

BODE Eurospender 1 plus

Eigenschaften und Material



Eigenschaften

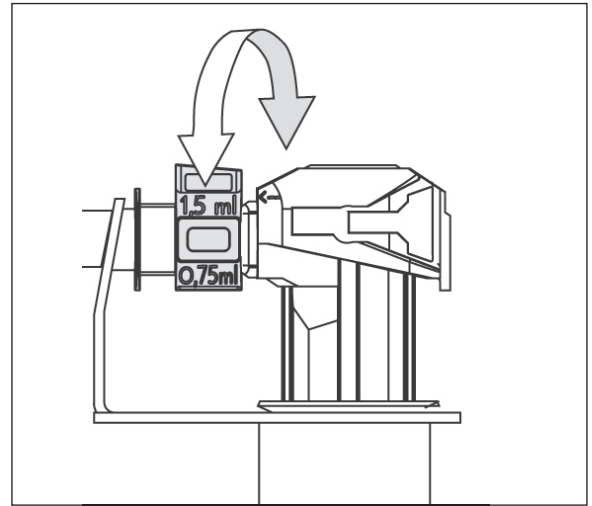
Der BODE Eurospender 1 plus ist ein robuster Metallspender, der selbst stärkeren Belastungen standhält und hohen Hygieneanforderungen gerecht wird. Bei der Entwicklung wurde Wert auf eine besonders praktische Handhabung gelegt. So kann die Pumpe beim BODE Eurospender 1 plus durch einfache Frontentnahme schnell und unkompliziert gewechselt werden. Die Vorteile auf einen Blick:

- einfacher Pumpenwechsel durch Frontentnahme
- zuverlässiger, robuster Metallspender
- alle abnehmbaren Teile autoklavierbar (außer Touchlessspender und signalfarbener Spender)
- leichte Montage selbst bei schwierigen Raumverhältnissen
- alle marktüblichen Flaschen einsetzbar
- einfacher und schneller Flaschenwechsel
- einfache Bedienung und Reinigung
- Dosiermengen einstellbar auf ca. 0,75 bis 1,5 ml je Hub
- Lieferung inkl. Befestigungsmaterial und Montage-/ Bedienungsanleitung
- Verfügbare Sonderausstattungen:
 - Signalfarbe
 - Touchless-Funktion

Aufbau

Der BODE Eurospender 1 plus basiert auf wenigen, hochwertigen Bauteilen:

- offene Haube mit Konsole, Bedienungshebel und Auslaufblende
- Wandhalterung mit drei Bohrungen (identisch mit dem Eurospender 1)
- Pumpe (optional)



Material

Hochwertige Werkstoffe sorgen beim BODE Eurospender 1 plus für hohe Belastbarkeit und geringen Wartungsaufwand:

- Gehäuse aus mattsilbernem, eloxiertem Aluminium, korrosionsbeständig und stoßfest
- Konsole, Bedienungshebel und Pumpe aus rostfreien V₂A-Stahl
- Rückwand und Auslaufblende aus Kunststoffen mit guter Alkohol- und Spannungsbeständigkeit
- alle Materialien sind auf Lebensmittelunbedenklichkeit getestet worden
- Alkaline D-Batterien (nur bei Touchless-Variante)

Einsatzgebiete

- in Funktionsbereichen
- in Personalschleusen
- in Behandlungsräumen
- neben den Türen in Krankenzimmern
- in Toiletten
- in Arzt- und Schwesternzimmern
- an Betten-, Verbands- und Visitenwagen
- an Patientenbetten
- in Ambulanzen und Krankentransportwagen
- im Labor
- in Arztpraxen
- in Altenpflegeeinrichtungen
- im Hauswirtschaftsbereich
- in der Krankenhausküche
- in hygiene relevanten Bereichen der Pharma-, Kosmetik- und Lebensmittelindustrie

Dosierung

Der Spender ist auf die maximale Dosierleistung von ca. 1,5 ml/Hub eingestellt. Bei Bedarf lässt sich die Dosierung stufenweise durch Drehen des Dosierstücks bis auf ca. 0,75 ml/Hub reduzieren.

BODE Eurospender 1 plus

Ersatzteile und Zubehör



Die Ersatz- und Zubehörteile für den BODE Eurospender 1 plus bieten eine praktische und kostengünstige Möglichkeit, die Lebensdauer und die Einsatzvielfalt des Metallsenders zu erhöhen. So lässt sich schon mit kleinen Zusatzteilen der Anwendungsbereich flexibler gestalten. Abhängig von den Hygieneansprüchen des Anwenders, den räumlichen Gegebenheiten und den Sicherheitserfordernissen können sich Zubehörteile wie

- Auffangschale
 - zum Überhängen
 - zur Wandmontage
- Montagewinkel
- Verschlussblende

schnell als unverzichtbarer Bestandteil des Spendersystems etablieren.

Verschlussblende

Dass ein Verzicht auf Spender in Stationsfluren oder in Patientenzimmern eine Vernachlässigung der Händehygiene nach sich zieht, ist wissenschaftlich nachgewiesen.

Sicherheitserfordernisse in bestimmten Stationen oder Bereichen können allerdings eine besondere Sorgfaltspflicht im Zusammenhang mit dem Anbringen von Desinfektionsmittelspendern erforderlich machen. Dabei muss gewährleistet sein, dass die Produktflasche nicht von Unbefugten entfernt werden kann. Mit einer speziellen Verschlussblende lässt sich der BODE Eurospender 1 plus vor einem Entfernen der Produktflasche durch Unbefugte sichern.

Montagewinkel

Montagewinkel erlauben die einfache und stabile Befestigung des BODE Eurospender 1 plus selbst bei ungünstigen Raumgegebenheiten. Das praktische Spenderzubehör kann – je nach Bedarf – rechtsseitig oder linksseitig montiert werden. Durch die neutrale, mattsilberne Oberfläche passt sich der Montagewinkel unterschiedlichen Hintergründen optimal an. Der Montagewinkel besteht aus hochwertigem eloxierten Aluminium und ist für 350/500 und 1000 ml- Spender lieferbar. Im Lieferumfang ist der komplette Befestigungssatz für Wand- und Spendermontage mit enthalten.

Auffangschalen

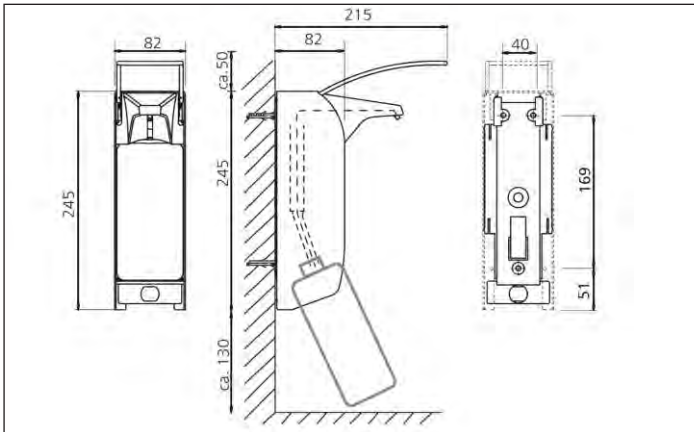
Auffangschalen schützen Böden und andere Oberflächen vor Produkten, die eventuell während der Entnahme von den Händen bzw. Fingern herabtropfen. Sie sind vor allem bei flüssigen Produkten wie Hände-Desinfektionsmittel und an Einsatzorten empfehlenswert, an denen Spender nicht über einem Waschbecken oder einer Arbeitsplatte angebracht werden können.

Um einen bedarfsgerechten Einsatz zu gewährleisten, stehen für den BODE Eurospender 1 plus zwei Varianten zur Verfügung: eine Auffangschale mit Edelstahlbügel zum Überhängen und eine Auffangschale zur Wandmontage. Die Auffangschale zum Überhängen lässt sich unkompliziert durch Hängen über das Spendergehäuse anbringen und ist daher auch für Spender an Patientenbetten oder Visiten- bzw. Verbandswagen geeignet. Die Auffangschalen bestehen aus einer Edelstahlhalterung, einer herausnehmbaren Kunststoff-Schale und einer Schalenklammer zur festen Fixierung der Schale und sind für 350-/500-ml- Spender und für 1000 ml-Spender erhältlich.

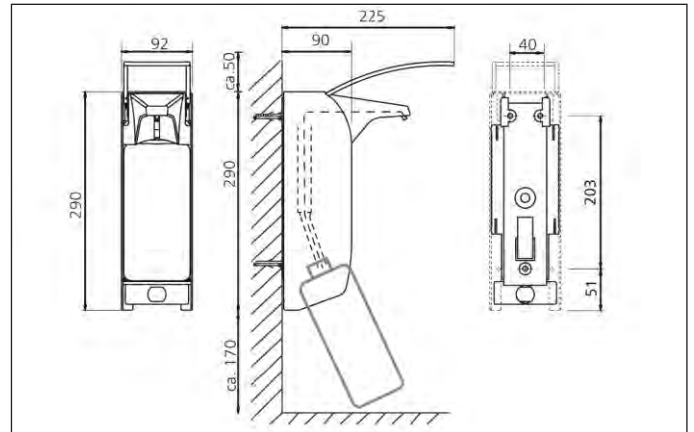
BODE Eurospender 1 plus

Detailzeichnungen

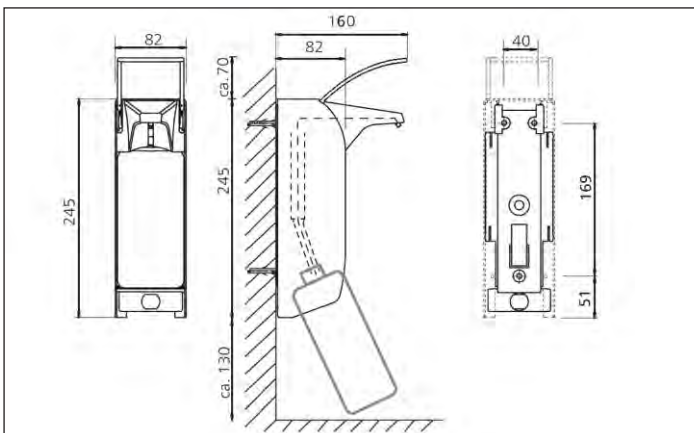
Detailzeichnungen 350/500 ml-Spender mit langem Armhebel (inkl. signalfarbenden Spender)



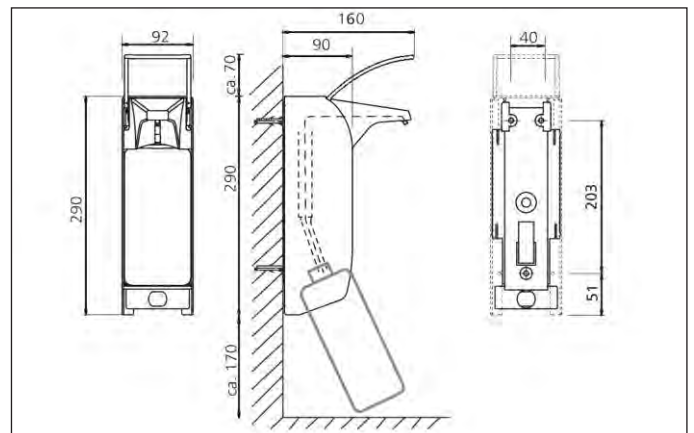
Detailzeichnungen 1000 ml-Spender mit langem Armhebel (inkl. signalfarbenden Spender)



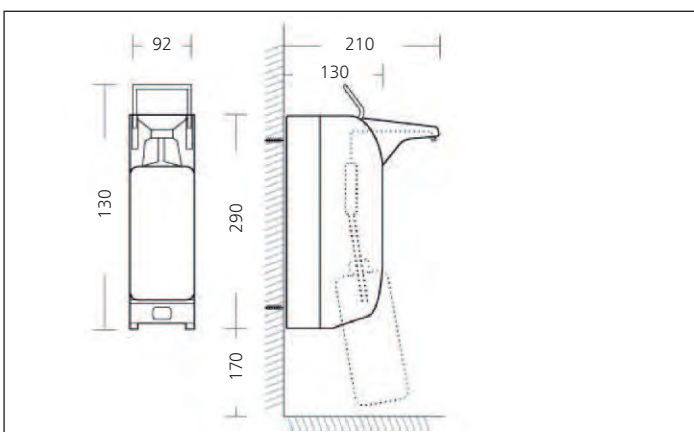
Detailzeichnungen 350/500 ml-Spender mit kurzem Armhebel



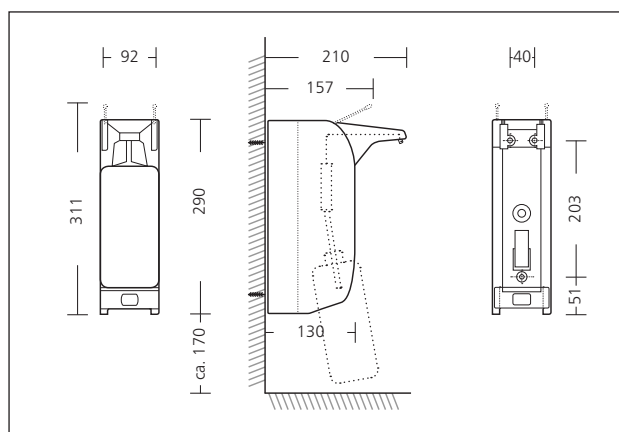
Detailzeichnungen 1000 ml-Spender mit kurzem Armhebel



Detailzeichnungen Eurospender 1 plus Touchless für 350/500/1000 ml Flaschen



Detailzeichnungen Eurospender 1 plus Touchless mit Netzanschluss für 350/500/1000 ml Flaschen



BODE Eurospender 1 plus

Montage



Montage

Zur Montage werden eine Bohrmaschine und ein 6 mm-Bohrer (Typ abhängig vom Wandmaterial) sowie Schraubenzieher bzw. Akku-Schrauber benötigt. Alles weitere Befestigungsmaterial (Dübel, Schrauben, Unterlegscheiben) ist im Lieferumfang enthalten. Die genauen Angaben über die Spenderabmessungen, den erforderlichen Mindestabstand zu Waschbecken/Arbeitsfläche etc., entnehmen Sie bitte den Detailzeichnungen auf den Vorderseiten.

Bohrlöcher an der Wand markieren,
Bohrungen vornehmen und Dübel einsetzen.
Den Spender aus dem Karton nehmen:

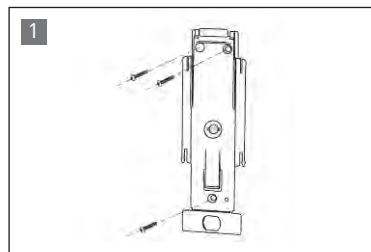
Montageanleitung

Vorbereitung des Montageortes

Bei der Auswahl des Montageortes sind folgende Punkte zu berücksichtigen:

- unabhängig vom Spendermodell einen Platz von ca. 50 mm vorsehen (erforderlich für den Abbau des Spenders)
- zwischen Spender und Waschbeckenoberkante oder Arbeitsfläche ebenfalls einen Mindestabstand einhalten (für problemlosen Flaschenwechsel)
- Wand sollte sauber, trocken und eben sein
- auf Tragfähigkeit achten: Zum Gewicht von Spender, Pumpe und Produktflasche kommt noch die Belastung bei der Betätigung des Armhebels hinzu. Daher den Eurospender bitte ausschließlich mit dem im Lieferumfang enthaltenen Befestigungsmaterial an der Wand verschrauben
- sicherstellen, dass beim Bohren keine elektrischen Leitungen, Gasleitungen oder sonstige Installationskabel und -rohre beschädigt werden

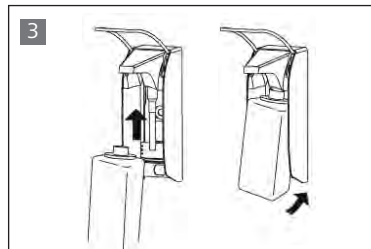
Achtung: Der BODE Eurospender 1 plus kann nicht mit Powerstrips befestigt werden. Zur sicheren Anbringung bitte das mitgelieferte Befestigungsmaterial verwenden.



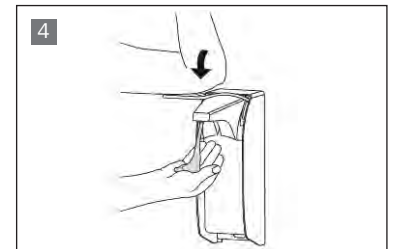
Verriegelungszunge an der Rückwand nach hinten drücken und Rückwand nach unten vom Gehäuse abziehen. Rückwand mit Dübeln und Schrauben am vorgesehenen Ort anbringen



Spender von oben auf die Rückwand schieben, bis die Verriegelungszunge wieder einrastet



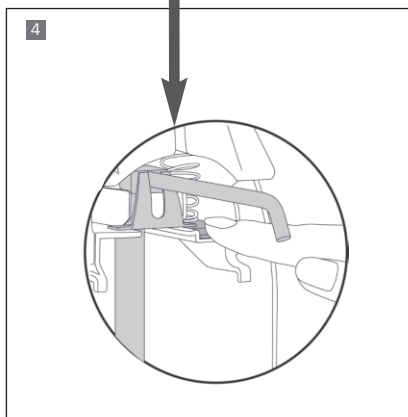
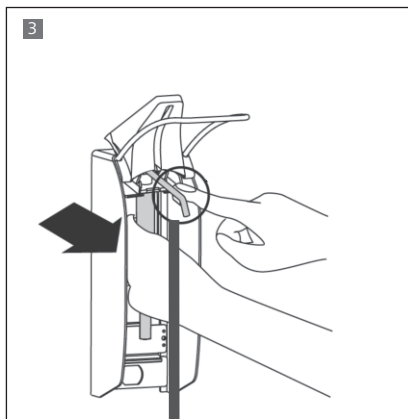
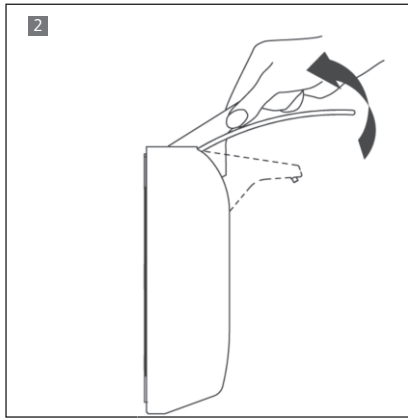
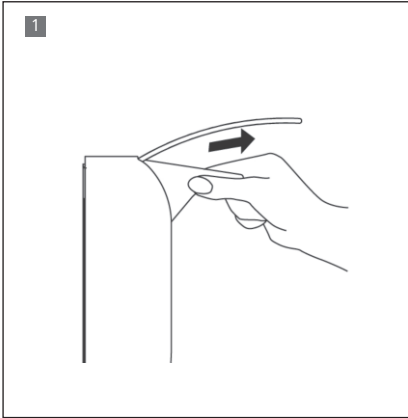
Flasche von unten in den Spender einsetzen



Zur Inbetriebnahme Armhebel mehrfach betätigen (bzw. bei der Touchless-Variante die Hand mehrmals unter den Auslauf halten), damit das Produkt im Steigrohr angesaugt wird. Dabei die Hand unter den Auslauf halten.

BODE Eurospender 1 plus

Aufbereitung



Pumpenwechsel

Auslaufabdeckung zuerst leicht nach vorn ziehen und dann nach oben schwenken. Pumpensperre mit dem Finger gedrückt halten und Pumpe nach vorne herausziehen.

Aufbereitung des BODE Eurospender 1 plus

Die Reinigung und Desinfektion von Spendergehäuse und Dosierpumpe sollte bei jedem Flaschenwechsel erfolgen.

Manuelle Aufbereitung des Spenders

- Flasche aus dem Spender nehmen
- Dosierpumpe herausnehmen
- Gehäuse durch Drücken der Verriegelungszunge nach oben herauschieben.
- Gehäuse gründlich unter fließendem heißen Wasser reinigen, bis keine Produktreste mehr sichtbar sind. Ausnahmen: Die Haube des BODE Eurospender 1 plus Touchless darf nicht unter fließendem Wasser gereinigt werden.
- an die Wand montierte Spenderrückwand mit angefeuchteten Einmaltüchern säubern
- Spenderteile mit einem alkoholischen Flächendesinfektionsmittel abwischen, Einwirkzeit beachten
- Gehäuse wieder aufschieben
- neue oder eine gesondert aufbereitete Pumpe (s. u.) einsetzen, nicht am Steigrohr anfassen
- neues Gebinde einhängen und Produkt durchpumpen

Manuelle Aufbereitung der Pumpe

- Pumpe zunächst mit heißem Wasser durchspülen und von Produktresten reinigen
- alkoholisches Flächendesinfektionsmittel durchspülen und 5 Min. einwirken lassen
- anschließend Pumpe leer pumpen
- nach vollständiger Trocknung Pumpe wieder einsetzen oder staubfrei lagern

Hinweis: Keine Scheuermittel oder ätzende Reinigungsmittel verwenden.

Sterilisieren

(außer BODE Eurospender 1plus Touchless und signalfarbener Spender)

Bei routinemäßigem Einsatz und zur Einhaltung des hygienischen Standards reicht eine manuelle Reinigung und Desinfektion von Spender und Dosierpumpe wie oben beschrieben aus. In besonders hygienerlevanten Bereichen kann jedoch ein höherer Hygienestandard erforderlich sein.

In diesen Fällen können alle abnehmbaren Teile, des BODE Eurospender 1 plus mit Heißdampf (121 °C, 1 bar) autoklaviert werden.

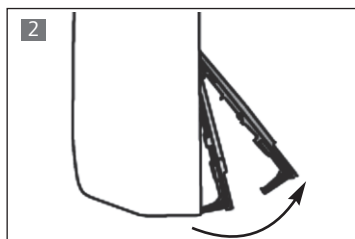
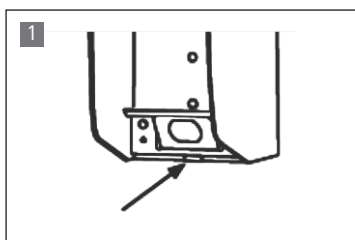
BODE Eurospender 1 plus Touchless



Der BODE Eurospender 1 plus Touchless ist ein flexibel einsetzbarer, anwenderfreundlicher Dosierspender. Das komfortable Gerät ist mit einem modernen Infrarot-Sensorsystem ausgestattet und erlaubt die berührungslose Entnahme von Händedesinfektionsmitteln, Wasch- und Pflegelotionen. Damit bietet der Dosierspender optimale Voraussetzungen für eine hohe Anwenderakzeptanz und einen zusätzlichen Schutz vor Kontaminationen. Der BODE Eurospender 1 plus Touchless dosiert sicher und wirtschaftlich und lässt sich platzsparend einsetzen.

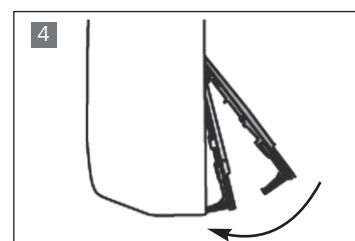
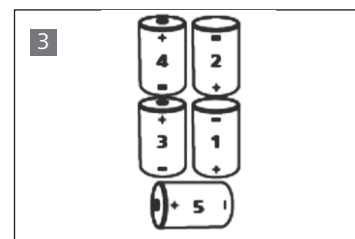
Touchless-Technik verbessert Compliance

Der Einsatz berührungsloser Händedesinfektionsmittel-Spender führt laut einer Beobachtungsstudie¹ zu einer besseren Compliance bei der Händedesinfektion. Nach Einführung eines Dosierspenders mit Sensortechnik auf einer Intensivstation stieg die Zahl der Händedesinfektionen um 53 Prozent an. Die bessere Compliance war dabei nicht auf ein kurzzeitiges Interesse an der Technik zurückzuführen, sondern erfolgt über den gesamten Beobachtungszeitraum von 12 Wochen.

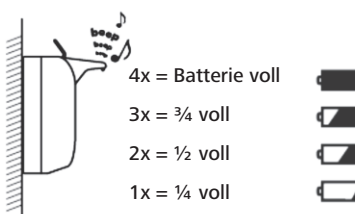


Batteriewechsel

- Spender von der Rückwand abnehmen
- Batteriefach öffnen. Hierzu die untere Lasche der Abdeckung lösen, die auf der Vorderseite unterhalb des Basiswinkels eingeklemmt ist (Abbildung 1).
- Anschließend Abdeckung aushängen und beiseite legen (Abbildung 2).
- Batterien in der richtigen Reihenfolge einsetzen (Abbildung 3).
- Abdeckung wieder einhängen und schließen (Abbildung 4)



¹ Scheithauer S. et al. Steigerung des Verbrauchs an Händehygienedesinfektionsmittel nach Einführung berührungsfreier Desinfektionsmittelspender. Hyg Med 2011; 36 (12): 496-498.



Prüfung Batteriestand

Eine Hand zuerst über und anschließend unter die Auslaufblende halten.

Nach ca. 3 Sekunden ertönt ein akustisches Signal. Hinweis: Bei zu schwachen Batterien während des normalen Gebrauchs ertönt statt des Pumpvorgangs ein kurzes akustisches Signal als Hinweis, dass die Batterie getauscht werden muss.

BODE Eurospender 1 plus Touchless mit Netzanschluss



Der anwenderfreundlicher Dosierspender BODE Eurospender 1 plus Touchless mit Netzanschluss ist für den Anschluss an das Stromnetz konzipiert. Das komfortable Gerät ist auch mit dem modernen Infrarot-Sensorsystem ausgestattet und erlaubt die berührungslose Entnahme von Händedesinfektionsmitteln, Wasch- und Pflegelotionen.

Durch den festen Stromanschluss entfällt der Batteriewechsel und der Spender ist immer verfügbar. Der versenkbare Notbedienhebel macht eine Entnahme auch bei Stromausfall möglich.

Besonders geeignet für Kliniken, Arztpraxen, Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen, Labore, Rettungswachen, Großküchen und in der Lebensmittelindustrie.

Netzanschluss

Option 1

- Das Netzkabel wird von hinten in den Spender durch ein Loch im Wandhalter und einer Öffnung im Batteriefachdeckel eingeführt. Der Stecker wird in die Kupplung (Buchse) innerhalb des Batteriefachs eingesteckt.

Option 2

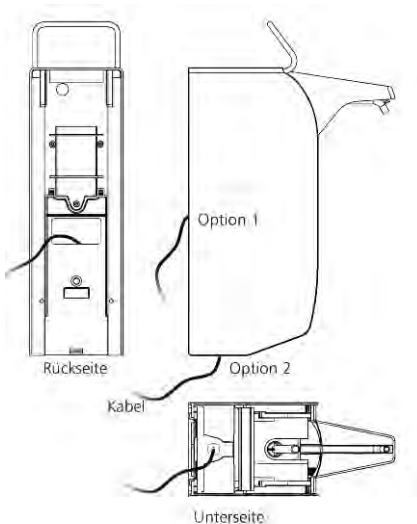
- Der 2,5 mm-Stecker wird in eine 2,5 mm-Einbaukupplung an der Unterseite des Spenders eingesteckt.

Netzanschluss: externes Netzteil, Trafo, (B 120 x H 60 x T 35 mm)

Input: 100 -240 V / 0,35 A, 2 m lang

Output: 7,0 V / 2,5 A, 1,5 m lang

Typbezeichnung-Stecker: CEE 7/17



Studien: Touchless-Technik und Zählfunktion für bessere Compliance

Der Einsatz berührungsloser Händedesinfektionsmittel-Spender führt laut einer Beobachtungsstudie zu einer besseren Compliance bei der Händedesinfektion (1). Nach Austausch von herkömmlichen Dosierspendern durch berührungslose Spender mit Sensortechnik stieg die Zahl der Händedesinfektionen auf einer Intensivstation durchschnittlich um 53 Prozent an. Die bessere Compliance war dabei nicht auf ein kurzzeitiges Interesse an der Technik zurückzuführen, sondern blieb auch dem Beobachtungszeitraum von 12 Wochen konstant.

Experten empfehlen den Einsatz von Dosierspendern mit Zählern zur Verbrauchsmessung von Hände-Desinfektionsmitteln (2).

Die erhobenen Daten sollten den jeweiligen Bereichen rückgemeldet werden und als konkrete Grundlage für eine zielgerichtete Intervention zur Verbesserung der Händehygiene dienen.

- 1 Scheithauer S. et al. Steigerung des Verbrauchs an Händehygienedesinfektionsmittel nach Einführung berührungsfreier Desinfektionsmittelspender. Hyg Med 2011; 36 (12): 496-498.
- 2 Assadian o. et al Empfehlung zu Anforderungen an Seifen- und Händedesinfektionsmittelspender in Einrichtungen des Gesundheitswesens. Hyg Med 2011; 36 – 10, S. 407-408.

Wir forschen für den Infektionsschutz. www.bode-science-center.de



BODE Eurospender 1 plus Signalfarbe rot



Spender in Signalfarbe

Besondere Aufmerksamkeit erzielen Spendersysteme in leuchtenden Neonfarben, die sich von der meist in Weiß gehaltenen medizinischen Umgebung deutlich abheben. Die Signalfarbe führt im Pflegealltag zu einer höheren Wahrnehmung und kann zu einer besseren Compliance in der Händehygiene beitragen.

Die BODE Eurospender 1 plus Signalfarbe ist in Leuchthellrot (RAL 3026) erhältlich.



Hygienische Aspekte

Haltbarkeit von Produkten im Spender

Das Gehäuse des BODE Eurospender 1 plus bietet die beste Gewähr für den Schutz des Flascheninhalts. Der Pumpenauslauf befindet sich in Normalstellung innerhalb des Gehäuses und ist nur bei Betätigung des Spenders sichtbar. Je nach Flaschenform und durch den offenen Pumpenauslauf ist ein Spendersystem jedoch grundsätzlich als offen anzusehen. Als Anhaltspunkt für die Haltbarkeit des Produktes sind daher die Herstellerangaben für geöffnete Behälter bzw. Flaschen zu berücksichtigen. Ein Nachfüllen der Flaschen hat auch aus Gründen der Haltbarkeit zu unterbleiben, da alte Produktreste die Haltbarkeit der Originalprodukte herabsetzen.

Aufbereitung von Spendersystemen zur Händehygiene

In der Praxis hat sich gezeigt, dass eine unzureichende Spenderhygiene zwar nicht bei Hände-Desinfektionsmitteln, aber bei Waschlotionen zur Keimbeseidelung von Spendersystem und Produkt führen kann. Zu den häufigsten Keimen zählen dabei typische Wasserkeime wie Pseudomonaden und andere nonfermentative gram-negative Stäbchen, Corynebakterien und Sporenbildner (1).

Aus Infektions- und Arbeitsschutzsicht müssen Dosierspender für Produkte zur Händehygiene daher regelmäßig aufbereitet werden. Den gesetzlichen Anforderungen entsprechend, umfasst die Aufbereitung eine Reinigung und Desinfektion, so dass eine mikrobielle Besiedelung des Spendersystems verhindert wird. Die Reinigung und Desinfektion des Spendergehäuses, mindestens aber der Dosierpumpe, ist spätestens bei einem Flaschenwechsel durchzuführen (2).

Die korrekte Aufbereitung beugt zudem Produktrückständen am Pumpenauslauf vor. Bei verklebten Pumpenöffnungen kann das Hände-Desinfektionsmittel nicht direkt auf die Hände appliziert werden, sondern spritzt unter Umständen seitlich aus der Öffnung.

Dabei besteht die Gefahr, dass das Produkt in die Augen gerät. Die Vorgehensweise bei der Aufbereitung ist abhängig vom Dosierspendertyp. Das Robert Koch-Institut sieht in seiner Empfehlung „Händehygiene“ vor, dass die Spender „vor dem erneuten Füllen gründlich gereinigt und desinfiziert werden. Dabei ist das System mehrfach gründlich mit heißem Wasser durchzuspülen, um Ablagerungen zu entfernen. Nicht vollständig entleerte Behälter dürfen nicht nachgefüllt werden“.

- 1 Assadian et al. Empfehlung zu Anforderungen an Seifen- und Hände-Desinfektionsmittel spender in Einrichtungen des Gesundheitswesens. Sektion Klinische Antiseptik der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene (DGKH) und Begutachtungsausschuss der Österreichischen Gesellschaft für Hygiene, Mikrobiologie und Präventivmedizin (ÖGHMP). Hyg Med 2011; 36 – 10.
- 2 Händehygiene Mitteilung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention am Robert Koch-Institut. Bundesgesundheitsblatt 2000, 43: 230-233.

Einmalpumpe BODE Eurospender 1 plus

Die hygienisch sichere und einfache Lösung für den Einmalgebrauch



Die einfache Lösung, die nicht nur ein Höchstmaß an Hygiene sicherstellt, sondern auch den Aufbereitungsaufwand der Edelstahlpumpe überflüssig macht.

Charakteristik

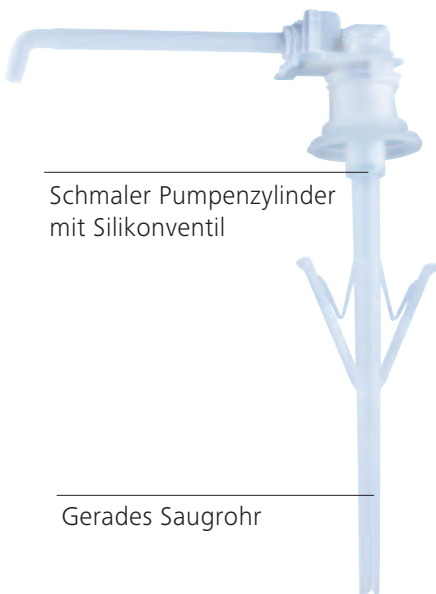
- Kunststoff-Pumpe mit Flügeln, die den hygienischen Einmalgebrauch sicherstellen
- aufwendige Aufbereitung der Edelstahlpumpe entfällt
- einfaches Austauschen der Pumpe beim Flaschenwechsel
- geeignet für Hände-Desinfektionsmittel, Wasch*- und Pflegelotionen*
- einsetzbar für alle marktüblichen Flaschen
- einzelverpackt im Beutel für hygienisches Einsetzen der Pumpe
- enthalten keine Metallkomponenten und können Recycling-Kreisläufen zugeführt werden

*abhängig von der Viskosität kann ein mehrmaliges Anpumpen möglich sein

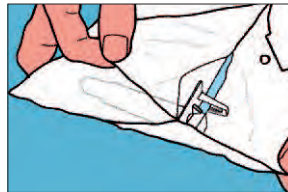
Technische Daten

- Applikationsmenge: 1,3 ml pro Hub (nicht einstellbar)
- nicht spülmaschinengeeignet, nicht autoklavierbar

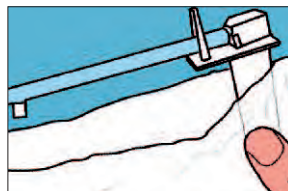
Montageanleitung der beiden 500 ml- und 1 l-Einmalpumpen



An der auf der Verpackung gekennzeichneten Stelle ziehen



Öffnen Sie die Verpackung an der Seite des Pumpenzylinders



Nehmen Sie die Einweg-Pumpe mit der Verpackung in die Hand



Setzen Sie die Einweg-Pumpe in den Spender ein

BODE Eurospender 1 plus

Spender, Ersatzteile und Zubehör



Auffangschale



Auffangschale zur Wandmontage



Ersatzpumpe



Einmalpumpe



Rückwand



Montagewinkel



Verschlussplatte



Auffangschale



Auffangschale zur Wandmontage

	Packungs- inhalt	Artikel- Nummer	PZN	Vers.-Einh. Packungen
--	---------------------	--------------------	-----	--------------------------

Spender

BODE Eurospender 1 plus für 350/500 ml-Flaschen

mit kurzem Armhebel (160 mm tief/315 mm hoch)	1 Stück	981 098	-	1
mit langem Armhebel (215 mm tief/295 mm hoch)	1 Stück	980 478	3431686	1

BODE Eurospender 1 plus für 1000 ml-Flaschen

mit kurzem Armhebel (160 mm tief/360 mm hoch)	1 Stück	981 099	-	1
mit langem Armhebel (225 mm tief/340 mm hoch)	1 Stück	980 479	3431692	1

BODE Eurospender 1 plus ohne Pumpe

mit langem Armhebel (215 mm tief/295 mm hoch) 500 ml	1 Stück	981 538	-	1
mit langem Armhebel (225 mm tief/340 mm hoch) 1 l	1 Stück	981 552	-	1

BODE Eurospender 1 plus Signalfarbe rot

für 500 ml-Flaschen	1 Stück	981 251	4041958	1
für 1000 ml-Flaschen	1 Stück	981 252	4041964	1

BODE Eurospender 1 plus Touchless

für 350/500 ml-Flaschen	1 Stück	981 227	4189951	1
für 1000 ml-Flaschen	1 Stück	981 234	4189968	1

BODE Eurospender 1 plus Touchless mit Netzanschluss

für 350/500 ml-Flaschen	1 Stück	999 999	-	1
für 1000 ml-Flaschen	1 Stück	999 999	-	1

Ersatzteile und Zubehör

Auffangschale mit Bügel*	350/500 ml	1 Stück	980 335	3431798	1
	1000 ml	1 Stück	980 336	3431551	1

Auffangschale zur Wandmontage*	350/500/1000 ml	1 Stück	980 337	3440099	1
---------------------------------------	-----------------	---------	---------	---------	---

Ersatztasse für Auffangschale	350/500/1000 ml	1 Stück	981 194	-	1
--------------------------------------	-----------------	---------	---------	---	---

Ersatzpumpe*	350/500 ml	1 Stück	980 480	3431746	2
	1000 ml	1 Stück	980 481	3431640	2

Einmalpumpe*

Einmal-Ersatzpumpe für	500 ml-Flaschen	1 Stück	981 681	-	1
Einmal-Ersatzpumpe für	1000 ml-Flaschen	1 Stück	981 682	-	1

Montagewinkel	350/500 ml	1 Stück	980 346	3431574	1
	1000 ml	1 Stück	980 347	3431580	1

Ersatz-Wandplatte*	350/500 ml	1 Stück	980 043	3431611	1
	1000 ml	1 Stück	980 044	3431628	1

Verschlussplatte mit Schloß*	350/500 ml	1 Stück	980 482	3431597	1
	1000 ml	1 Stück	980 483	3431605	1

Ersatzteile und Zubehör Spender Touchless

Auffangschale für Eurospender 1 plus touchless	500 ml/1 l	1 Stück	981 365	4189974	1
---	------------	---------	---------	---------	---

Auffangschale zur Wandmontage kurze Seite zur Wand		1 Stück	981 336	-	1
---	--	---------	---------	---	---

Ersatzpumpe für Eurospender 1 plus touchless	500 ml	1 Stück	981 258	-	1
	1000 ml	1 Stück	981 249	-	1

* nicht für Eurospender 1 plus Touchless geeignet

PAUL HARTMANN Ges.m.b.H.
2355 Wr. Neudorf
Österreich

Telefon +43 2236 64630-0
Telefax +43 2236 64630-88
office@at.hartmann.info

www.at.hartmann.info
084828/8_04.19_AT_AB

